

Impact Programm 2024

Healthcare & Sustainability

Beiträge & Lösungen



AOK Rheinland/Hamburg
Die Gesundheitskasse.

Modul 2/2024



tranSektoris MODUL 2/2024 | April 2024 | Köln

Nachhaltigkeit als Gemeinschaftsprojekt

Klima und Gesundheit im regionalen Netzwerk

mit:

Anja Nacken

Stabsbereichsleitung Nachhaltigkeit
AOK Rheinland / Hamburg



Sandra Kisters-Nuderscher

Regionaldirektorin
AOK Rheinland / Hamburg



PD Dr. med. Jens Ulrich Rüffer

Onkologe, Gründer und Vorstand
KlimaDocs e.V. – Mehr Gesundheit durch Klimaschutz

Teilnehmende im Modul 2 / 2024 *

Nicole Binuya

Kira Engel

Dr. Sandra Kluge

Julia Koch

Daniela Kowalzyk

Marie-Claire Nielsen

Katharina Polydoros

Linda Brücke

Serap Konak

Dr. Kai Neckermann

Dr. Rabea Stockert



* Disclaimer: Die Inhalte der Ergebniszusammenfassung der tranSektoris Module sind die Privatmeinung der Teilnehmer und sind keine offiziellen Aussagen der jeweiligen Arbeitgeber

Bemerkenswertes



Aus der Gruppendiskussion: **Bemerkenswertes**

Nachhaltigkeit - eine rechtliche Grauzone in der GKV

- Krankenkassen haben aktuell noch keine gesetzliche Grundlage für Nachhaltigkeit.
- Aktionskosten für Nachhaltigkeit korrekt (nach Kostenstellen) zu verbuchen, ist herausfordernd - Rechtfertigung des Einsatzes von Versichertengeldern!

Beginn mit niedrigschwelligen Projekten & Motivation der Mitarbeitenden

- Der Start mit kleinen und niedrigschwelligen Aktionen macht den Weg zur Akzeptanz bei Mitarbeitenden und Versicherten leichter.
- Die AOK Rheinland Hamburg hat schon in 2021 eine erste CO2 Bilanz freiwillig vorgelegt. Damit haben sie schon früh eine Datenbasis angelegt.
- Es war eine große intrinsische Motivation der Mitarbeiter*innen der AOK Rheinland Hamburg für das Thema Nachhaltigkeit feststellbar.

Hidden Champion AOK Rheinland Hamburg

- Über den strategischen und systematischen Ansatz der AOK R/H ist bisher noch wenig bekannt.
- Angebot und Information war noch nicht ausreichend "von außen" sichtbar.
- Es ist strategisch wichtig, dass das Nachhaltigkeitsteam Stabsstelle ist. Damit wird ein starkes Signal über die Bedeutung gesetzt!

Nachhaltigkeitsaktionen in der AOK RH & der Region

- Zunächst: Umsetzung innerhalb der AOK R/H (Kantine, Neubau / Umbau nach Nachhaltigkeitskriterien)
- Die AOK R/H hat sehr "rund" gedachte Projekte, wie z.B den Gertrudenhof. Das ist ein Thema mit viel Potential & Anwendungen (Kinder, Frauen etc.). Außerdem fungiert das Nachhaltigkeit als Türöffner für weitere Felder der Zusammenarbeit.
- Die Zusammenarbeit mit den KlimaDocs ist wichtig als Nahtstelle zu den niedergelassenen Ärzten, um dort Bewußtsein für das Thema zu schaffen.

Diskutiertes



Aus der Gruppendiskussion:

Diskutiertes (Fokus)

Arbeit in Netzwerken & die Frage der Skalierbarkeit

- Netzwerke sind essentiell, um das Thema Nachhaltigkeit voranzutreiben.
- Der Austausch verschiedener Akteure ist unbedingt notwendig.
- Es laufen viele kleine und regionale Projekte -> Wie sieht es mit der Skalierung aus?
- Regionale Projekte vs. globale Strategie

Einbindung der Ärzteschaft

- Die Ärzteschaft ist ein großer Hebel beim Thema Nachhaltigkeit, diese sind aber noch nicht genügend mit an Board.
- Der Wissenstransfer an Behandelnde ist für die Patientenversorgung wichtig.
- Die ärztliche Perspektive auf die Angebote und deren Einbindung ist entscheidend.

Nachhaltigkeit - Prävention - Wirtschaftlichkeit

- Diskutiert wurde, dass Nachhaltigkeit die Punkte Prävention und Wirtschaftlichkeit einschließen muss.
- Prävention und Eigenverantwortung des Patienten sind als Schlüssel für Nachhaltigkeit zu sehen, aber wie ist dies zu erreichen?
- Prävention: -> Einzelprävention -> Lebenswelten

Offenes & Wünsche



Aus der Gruppendiskussion: **Offenes & Wünsche**

Nachhaltigkeit in die Breite bringen

- Nachhaltigkeit muss in der Bevölkerung ankommen und mit den anderen Playern als Gemeinschaftsprojekt verstanden werden. Aber wie schaffen wir das?

Thema Empathie in der Patientenkommunikation

- Wie schafft man einen empathischen Umgang bei der Einbindung der Patient:innen?
- Wie können mehr Menschen / Versicherte / Patient:innen erreicht werden?

Verhältnis und Bewusstsein zum Thema

- Offen blieb die Frage, ob es in der Bevölkerung überhaupt schon ein ausreichendes Bewusstsein vorhanden ist für den Zusammenhang zwischen Klima und Gesundheit.

Sonstiges

Nachhaltigkeit = Gesundheit

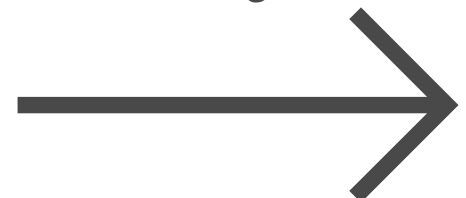
- Nachhaltigkeit und Gesundheit sind eng miteinander verknüpft und Das Thema ist unglaublich wichtig.

Der Weg der AOK Rheinland / Hamburg

- Es ist interessant, den Weg der AOK R/H nachzuvollziehen und Gemeinsamkeiten und Unterschiede festzustellen.
- Es steckt ein großes Potenzial in der Vernetzung von Kassen und Patientenorganisationen.

Austausch und Diskussion

- Es war ein toller interaktiver Austausch mit intrinsisch motivierten Teilnehmenden.
- Die Diskussionen zum Thema waren sehr inspirierend und haben wirklichen Mehrwert für die Arbeit mit dem Thema Nachhaltigkeit gebracht.



Unser Ziel? Das Verständnis unter den klassischen sowie den neuen Akteuren im Gesundheitssystem zu vertiefen und die sektorenübergreifende Zusammenarbeit zu fördern! Dazu nutzen wir unterschiedliche Formate - eines davon: das Impact Programm.

Mitglieder im tranSektoris FORUM

BMW Foundation
Herbert Quandt

BARMER

AOK 

SIEMENS
Healthineers 

 **CARL REMIGIUS**
Medical School

BPI Bundesverband der
Pharmazeutischen Industrie e.V.

 **STIFTUNG**
GESUNDHEIT
Wissen ist die beste Medizin

AOK Nordost
Die Gesundheitskasse.

 **Pierre Fabre**

 **bvitg** Bundesverband
Gesundheits-IT

 **AOK PLUS**

Das interessiert uns:

Welche Modelle zum Thema **Nachhaltigkeit**
im Gesundheitssystem kennen Sie, die
bewusst in **Netzwerken** mit anderen
Stakeholdern angelegt sind?

**Lassen Sie es uns
wissen!**

